
Von: Christian Röver

Gesendet: Dienstag, 29. September 2020 13:16:26 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm, Wien

An: Gruppe Büro des Rates

Betreff: Änderung

Sehr geehrter Herr Foth,

nachstehend unser Änderungsantrag zur Vorlage XVIII/1104 (B02/S02) für die Sitzungen des VA heute und des Rates übermorgen - verbunden mit der Bitte um Veranlassung.

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. die Flüchtlingsunterkünfte in Egestorf, Kirchdorf und Barsinghausen mit jeweils einem Hotspot in einem Gemeinschaftsraum auszustatten

und

2. für die dadurch entstehenden Kosten ein Abrechnungskonzept zu erstellen, damit die Maßnahme für die Stadt grundsätzlich kostenneutral bleibt.

Begründung:

Für die Begründung wird grundsätzlich auf die Vorlage XVIII/1104 verwiesen.

Der neuerliche Beschluß ist von dem Gedanken getragen, geflüchtete Menschen.

die in den Gemeinschaftsunterkünften in Barsinghausen leben, den Zugang zum Internet zu ermöglichen.

Die Bereitstellung eines Hotspots ist die technisch einfachste geeignete Lösung.

Sie ist kurzfristig realisierbar und erfordert für die Stadt keinen Aufwand für Netzverwaltung usw. .

Die durch die Maßnahme entstehenden Kosten sollen über entsprechende Nutzungsentgelte refinanziert werden.

Des Weiteren wird auf